

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	11
Frans Buschers Leidenszeit in Zöschen	13
Der Marsch der holländischen Häftlinge von Spergau nach Zöschen	13
Der Aufbau des Lagers Zöschen	14
Maurerarbeiten am Hauptgebäude	16
Zählappell am Morgen und am Abend	18
Erlebnisse bei Fliegeralarm im Stollen und beim Bombenentschärfen auf dem Sportplatz	19
Schikanen und Misshandlungen	20
Bohnenpflücken auf dem Felde	23
Zementsäcke schleppen	23
Prügel durch den Wachmann Gerbsch	24
Flucht aus dem Lager	25
Die Lagerstrafen	25
Unumschränkter Herrscher Tod - Wie Jan Hetteema starb	25
Wie Peet starb	26
Wegen Mundraubs totgeschlagen	27
Wie der englische Pfarrer von den Kanalinseln starb	28
Lagerarzt, Krankenzelt und Beerdigungen - Der Eid des Hippokrates	28
Im Krankenzelt	29
Quarantäne und Entlassung	30
Es gab auch gute Deutsche	30
Gespräche mit Einheimischen	32
Die Entlassung der Holländer aus dem Lager	32
Zu Gast bei deutschen Familien in Zöschen	35

Das Ende des Lagers Zöschen	37
Zwölf Fragen an Frans Busschers	45
Gefangen im Schafstall - Joop Epskamp erinnert sich	52
Unterkunft auf dem Flugplatz in Schafstätt	52
Entlassung aus dem Krankenrevier Ammendorf -	
Freier Arbeiter bei Paul Geheb in Merseburg	55
Acht Fragen an Joop Epskamp zum Lager Zöschen	57
Sechs Fragen an Joop Epskamp zum Einsatz	
in Schafstätt	60
Aus dem Tagebuch von Herman Poelma	62
In Begleitung eines SS-Mannes vom	
Krankenhaus Halle-Dölau zum Lager Zöschen	62
Nichts als Elend - Ankunft im E.-Lager	63
Auf Todeskommando - Räumarbeiten	
in den Leuna-Werken nach Luftangriffen	65
Zu Hundert im Viehwagen in die Wildnis	66
Grausiger Kriegsalltag auf dem Flugplatz	68
Die Gummiknüppel der Schinder	71
Ein Pole wird zu Tode geprügelt	72
Die Leichen im Lager Ammendorf/Osendorf	74
Der Leidensweg des Christian Wolgemoed	78
Christian Wolgemoed erinnert sich	78
Anmerkungen von Frans Busschers zum	
Bericht von Christian Wolgemoed	81
Nachts träumten wir von Brot und Schinken -	
Rückschau eines unbekanntten Holländers	83
Das deutsche Lagerpersonal	84
Personaldaten	84
Anzahl, Dienstantritt und Herkunft	
des Wachpersonals	85

Dreizehn Fragen an Frans Busschers zum Wachpersonal	86
Verfahrensprotokolle und Berichte aus holländischen Tageszeitungen über Prozesse niederländischer Gerichte gegen Wachmänner	89
Aus der Vernehmung von C. D.	89
Zeitungsberichte aus Amsterdam	91
„Het Paroll“ vom 13. Oktober 1947	91
„Het Parol“ vom 12. Mai 1948	93
Unbekannte Amsterdamer Tageszeitung vom 11. Mai 1948	94
Unbekannte Amsterdamer Tageszeitung vom 12. Mai 1948	95
Dokumente, Anwerbung und Rekrutierung des deutschen Wachpersonals betreffend	96
Reichsgesetzblatt 1938, Teil 1, Nr. 170, vom 15. Oktober 1938	96
Reichsblatt, Jahrgang 1939, Teil 1, vom 8. Juli 1939	97
Schreiben von Dr. Schaumburg, Leuna, an Filmfabrik Wolfen vom 29. Juni 1942	97
Bericht des Dr. Buergin, Bitterfeld, vom 26. Juni 1943	98
Aus dem Protokoll über das ehemalige Erziehungslager der Elbe AG in Piesteritz vom 11. März 1964	98
Aktenvermerk vom 29. September 1944	99
Holländische und andere Todesopfer auf dem Auefriedhof in Zöschen	100
Liste der Gräber vom 10. Oktober 1945	100

Schreiben des Landrats, Kreis Merseburg, 21. Juni 1946, an den Bürgermeister in Zöschen	100
Schreiben des Landrats, Kreis Merseburg, 30. April 1947, an den Gemeinderat in Zöschen	101
Schreiben des Landrats, Kreis Merseburg, 19. September 1947, an alle Bürgermeister	101
Liste der exhumierten Niederländer	101
Schreiben des Gemeinderates Zöschen, 20. April 1948; an die Kommandantur in Merseburg	101
Schreiben des Dienst Identificatie en Berging vom 5. Juni 1948 an den Bürgermeister Zöschens	102
Handgeschriebene Anmerkung der Gemeindeverwaltung Zöschen	102
Schreiben des Dienst Identificatie en Berging vom 22. Nov. 1948 an den Bürgermeister Merseburgs	103
Schreiben des französischen Ministeriums für Kriegsteilnehmer und Kriegsopfer; 21. Dezember 1950 an den Bürgermeister in Zöschen	103
Den Menschen zur Mahnung -	
Die Wiederherstellung des Zöschener Ehrenfriedhofs	105
Die Bürgermeisterin Edda Schaaf berichtet	105
Aus einer Rede des CDU-Landtagsabgeordneten Cornelius Nägler vom 28. Mai 1995	107
Ansprache von Edda Schaaf am 27. Mai 1996	109
Auszug aus der Predigt des Pastors H. Richter	111
Brief Frans Busschers vom 30. Mai 1997	113
Anlagen	114
Erlass zur Errichtung von AEL vom 28. Mai 1941	114
Lagerordnung für AEL vom 12. Dezember 1941	122
Allgemeine Lagerordnung	124

Das Schweigen der Angst -	
Erinnerungen deutscher Augenzeugen	125
Zweihundert Leute in einer Baracke -	
Otto Hofmann, 23. September 1992	127
Zementsäcke für die Bestattung -	
Otto Hofmann, 23. März 1997	128
Fußtritte für die Erschöpften -	
Sidonie Häusler am 30. Juni 1995	128
Befehlsempfänger in Holzpantinen -	
von Winfried Czepluch, damals Lehrling	129
Schreiben von Johanna Krupke aus Schafstädt	
vom 16. Juli 1996 an den Autor	130
Schreiben des Landkreises Merseburg-Querfurt,	
vom 13. Mai 1996 an den Autor	130
Nachrichten über die Anzahl der Häftlinge	131
Niederländisches Reichsinstitut für Kriegsdoku- mentation, Schreiben vom 25. März 1996	131
Notiz des Personalbüros BUNA, 31. Juli 1944	131
Notiz über eine Besprechung des Dr. Ecarius, BUNA, mit Herrn Elsner, Berlin, 4. August 1944	131
Notiz über eine Besprechung des Dr. Ecarius mit Dr. von Soiron am 10. August 1944	132
Zusammenstellung des Personalbüros Leuna vom 11. März 1945	132
Tagebuch von Walter Müller, 1. Mai 1945	132
Schreiben des AEL Zöschen vom 22. März 1945 an die Verwaltung des KZ's Buchenwald	132
Sterbefälle holländischer Häftlinge	134
Quellenangaben	143
Nachtrag	151